

05.08.2023

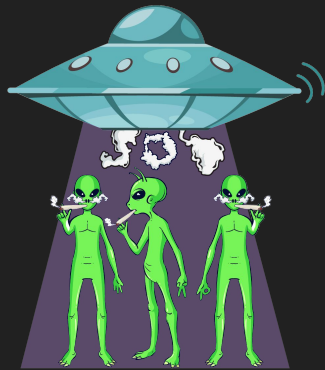


Vereins-ABC

Peer - CSC Lübeck

Ortwin - CSC Pfarrkirchen

Tanja - CSC Hannover



CSC PFARRKIRCHEN
CANNABIS SOCIAL CLUB



Intro

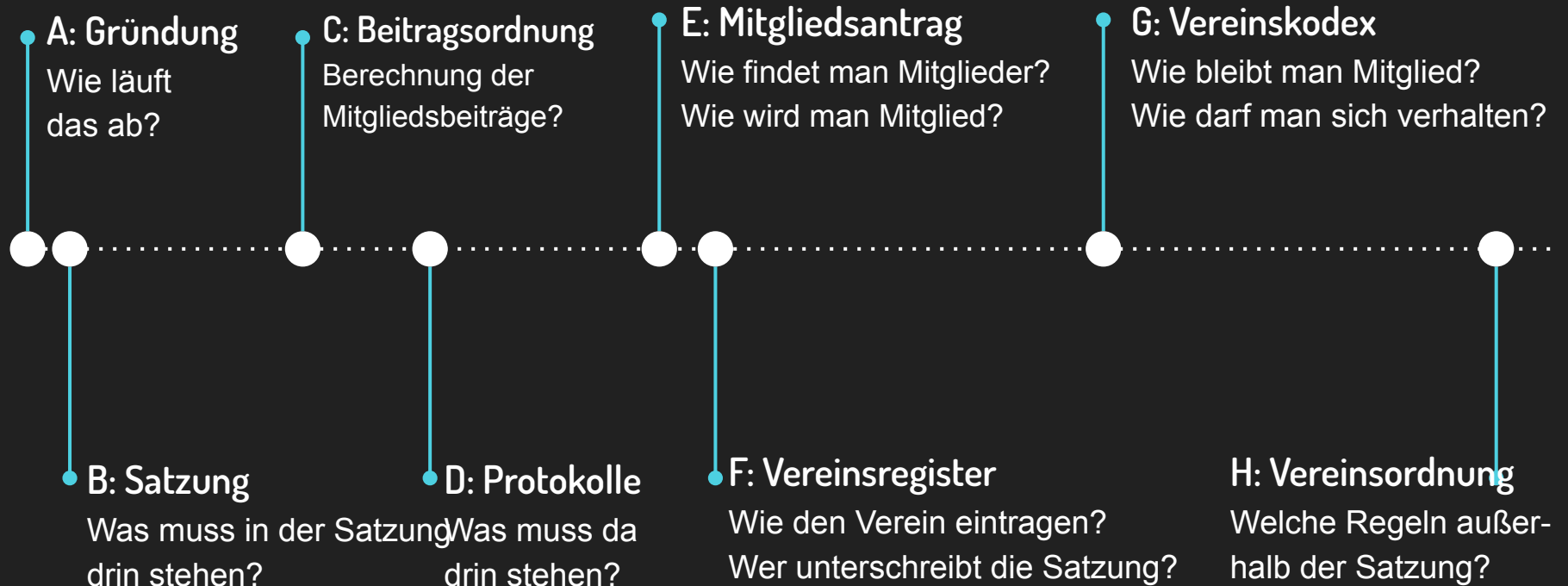
Dieser Workshop soll einen Überblick zum Gründen von Vereinen sein und zeigen, was im Anschluss zu tun ist.

Es wird ein kleines ABC mit den ersten Schritten in der Gründungsphase aufgezeigt.

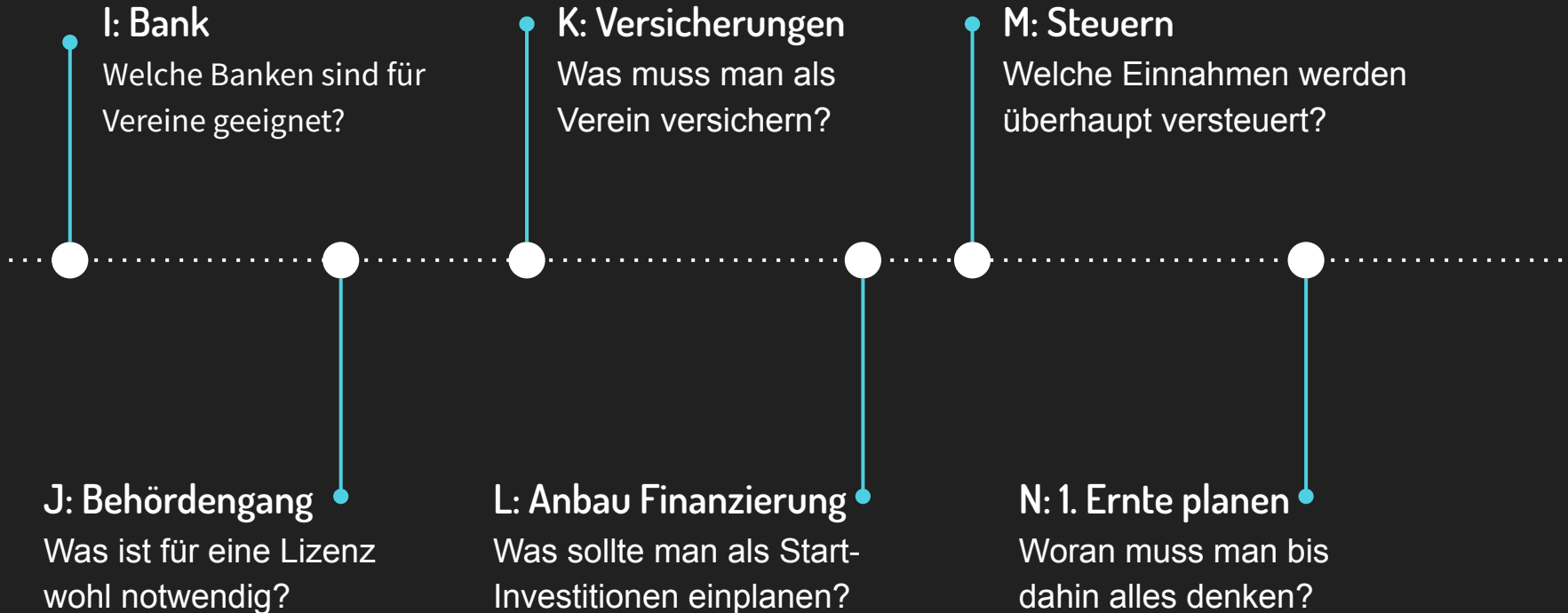
Ausrichtung auf einen Verein der sich in das Vereinsregister eintragen möchte.



Vereins-ABC - Grober Ablauf



Vereins-ABC - Nach Registereintrag



Gründung

- Wie viele gründen?
- Was muss man machen?
- Worauf im Detail achten?
- Welche Art von Verein?

Gründung

Man benötigt 2 Leute zum Gründen eines Vereins in Gründung (i.G).

Hinweis: Für einen CSC braucht es aktuell einen Registereintrag plus entsprechende Lizenz.

Man braucht ein Protokoll der Gründung nach Statuten. Eine Satzung muss man ausarbeiten und sich einigen. Idealverein (nicht wirtschaftlich-orientierter Verein) nach §21 BGB ist Pflicht bei CSC.



Satzung

- Was muss drin stehen?
- Was soll nicht drin stehen?
- Was regelt das BGB?
- Worauf im Detail achten?
- Wie ändert man die?

Satzung

Ziel der Satzung ist es die Mitglieder auf ein Minimum zu vereinen.

Inhalt sollte nur das notwendigste sein, da man vieles in Ordnungen auslagern kann.

Die Satzung kann nur mit Aufwand und Kosten über einen Notar und das Amtsgericht verändert werden.



Beitragsordnung

- Was muss drin stehen?
- Was soll nicht drin stehen?
- Worauf im Detail achten?
- Wie hoch ansetzen?
- Wie zahlen die Mitglieder?

Beitragsordnung

Höhe des Beitrages hängt von diversen Faktoren ab.

Darunter z.B. maximale Anzahl der Mitglieder, Fixkosten für Anbau- und Abgabeort, Herstellungskosten sowie Beteiligung der eigenen Mitglieder oder eben Investitionen in Maschinen.



Protokolle

- Wer schreibt es?
- Was muss drin stehen?
- Welche Arten gibt es?
- Wer muss unterschreiben?
- Wer muss es sehen?
- Wie lange aufbewahren?

Protokolle

Ein:e Protokollant:in kann gewählt werden. Anwesenheit, Moderation, Protokollführung, besprochene Inhalte, Startzeit, Ende, Unterschrift vom Protokoll und Moderation sollten enthalten sein.

Die Mitglieder haben ein Recht auf Transparenz und sollten informiert werden. Die Daten sollten 6 Jahre bzw. 10 Jahre aufbewahrt werden.



Protokolle

Protokolle kann man in vier Arten /
Techniken verfassen.

1. Wortprotokoll
(Gesprächsverlauf)
2. Verhandlungs- / Verlaufsprotokoll
(Grobe Aufzeichnungen)
3. Kurzprotokoll
(Problem -> Lösung)
4. Ergebnis- / Beschlussprotokoll
(Nur die Lösungen)



Mitgliedsantrag

- Wo Mitglieder finden?
- Minimum der Daten?
- Was kann zusätzlich rein?
- Wo bekommt man ihn?
- Wohin mit den Daten?
- Wen aufnehmen?

Wie findet man Mitglieder?

- Sichtbarkeit zeigen (Social Media, Website, usw.)
- Informationskanäle schaffen (Flyer, Broschüren, Infohefte)
- Mitglieder können auch juristische Personen sein (Jugendhilfe, Suchtberatung, Vereine, usw.)
- Mögliche Zielgruppen: Studenten, Musiker, Selbstständige, Patienten.



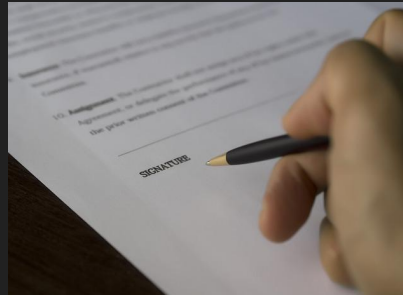
Mitgliedsantrag

Antrag auf Anfrage, nur mit Unterschrift.

Minimum: Name, Adresse, Alter
Geburtsdatum, Zustimmung zum
Datenschutz, Satzung & Unterschrift.

Zusatz: Mitglieder-Expertise,
Zustimmung zu Kodex, Verschwie-
genheitserklärung, nur 1 CSC.

Die Daten sicher aufbewahren, am
besten offline oder mit Pseudonymen.

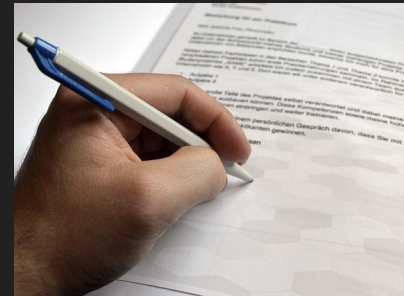
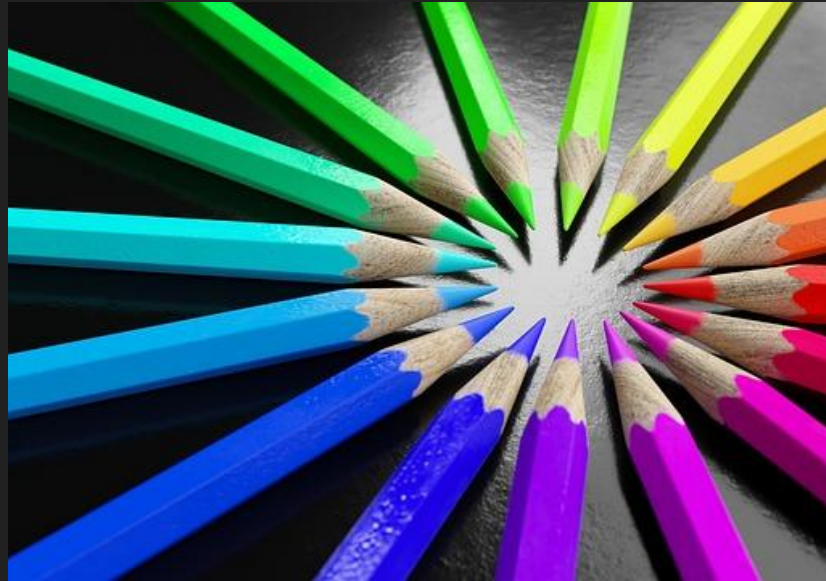


Mitgliedsantrag

Voraussetzungen für Aufnahme:

- Volljährigkeit <<ab 18 oder 21>>
- Zahlungsfähigkeit vom Beitrag
- Bei Gründungsmitgliedschaft gewisse Mitwirkungsbereitschaft
- Wirtschaftliche Interessen dürfen nicht im Vordergrund stehen

Abschließend sollte das neue Mitglied informiert werden, z.B. mit Urkunde.



Vereinsregister

- Welche Daten sind nötig?
- Welche Protokolle?
- Was beglaubigen?
- Wie lange dauert das?
- Wer muss zum Notar?
- Kostenpunkt?

Vereinsregister

Für den Registereintrag braucht man mind. 7 Unterschriften unter der Satzung. Protokolle über Gründung und Wahlen müssen beglaubigt werden,

Kosten ca. 150€, Dauer 3-8 Wochen.

Eine Anmeldung fürs Vereinsregister kann man vorab schon ausfüllen, abzeichnen und über ein:e Notar:in beim Amtsgericht einreichen.



Vereinskodex

a.k.a. Weedyquette

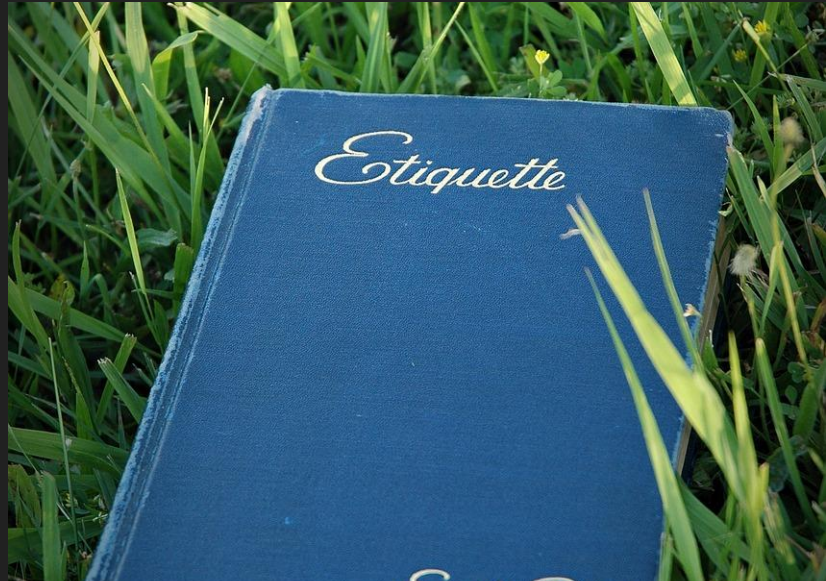
- Was muss drin stehen?
- Was soll nicht drin stehen?
- Worauf im Detail achten?
- Was schließt aus?
- Wer richtet darüber?

Vereinskodex

Der Kodex dient als interne Richtlinie für das Verhalten der Mitglieder.

Definierte Verstöße können zum Ausschluss führen.

Der Kodex sollte spätestens mit dem Beitritt zum Verein übergeben werden.



Vereinskodex

Beispiele für einen Vereinsverstoß:

- Handel von Vereinsanbau
- Abgabe an Minderjährige
- Missachten von sozialen Regeln
- Vereinschädigendes Verhalten
- Diebstahl, Gewalt, usw.

Es gibt weitere Varianten wie z.B. Presse-, Verhaltens-, Ehren-, oder auch einfach als Überbegriff Kodex.



Vereinsordnung

- Was muss drin stehen?
- Was ist in den Räumen erlaubt, was verboten?
- Was soll nicht drin stehen?
- Worauf im Detail achten?

Vereinsordnung

Regeln für Mitglieder und Außenstehende in den Vereinsräumen.

Intern veränderbares Regelwerk (ohne Notarkosten) für z.B. Anbaurat oder Beirat mit dessen Verfahren, Regeln und Bereichen.

Keine Gewalt, keine Politik, keine Religionen, kein Handel!



Bank

- Welche Banken kommen in Frage?
- Worauf sollte man ein Auge haben?
- Welche Daten sind zum Antrag nötig?

Bank

Banken mit Vereinskonto und Bargeldeinzahlung sind wenige.

Es können Kosten ab Buchung X anfallen, monatl. Kosten sowie Gebühren für z.B. Lastschriftverfahren und andere “Fallen”.

Ein Konto sollte mit Satzung, Personalausweisen und Anzahl der vertretungsberechtigten Vorstände eröffnet werden können.



Banken - Vereinskonto

- **Sparkasse:** Kein Vereinsangebot online, nur S-Konto: 12€ p.M.
- **Skatbank:** Kein Bargeld, keine Grundgebühr, 50 Buchungen frei.
- **Volksbank:** 3€ p.M. plus 0,50€ für Bareinzahlung, pro Buchung 0,10€.
- **GLS:** Filialen nur in der Großstadt, nur Geschäftskonto, bei Gemeinnützigkeit Vorteile.
- **Ethikbank:** 10€ p.M. 0,08 € pro Überweisungen, 15 € pro Lastschrift einrichtung



Behördengang

- Welche Behörde ist zuständig?
- Wie kommuniziert man da am besten?
- Welche Daten sind zum CSC Antrag vermutlich notwendig?

Behördengang

Für CSCs könnte das Gesundheitsamt oder auch andere Behörden ernannt werden, wo man Lizenzen beantragt.

Die erforderlichen Daten werden digital eingereicht. Vermutlich braucht es Antrag auf Lizenz, die Satzung, Führungszeugnisse, Bankverbindung, Registerauszug und Gewerbeauszug stehen im Raum.



Versicherungen

- Welche Versicherungen kommen in Frage?
- Welche gibt es zusätzlich?
- Worauf sollte man ein Auge haben?
- Welche Daten sind zum Antrag nötig?

Versicherungen

Folgende Optionen für Vereine:

- Vereinshaftpflicht
(Schutz bei Vereinstätigkeiten)
- Veranstalterhaftpflicht
(Bei Sach- & Personenschäden an Dritten)
- Vermögensschadenhaftpflicht
(Gegen Fehler, z.B. bei Steuern, Spenden, Gemeinnützigkeit)
- D&O-Versicherung
(Managerversicherung)



Anbau Finanzierung

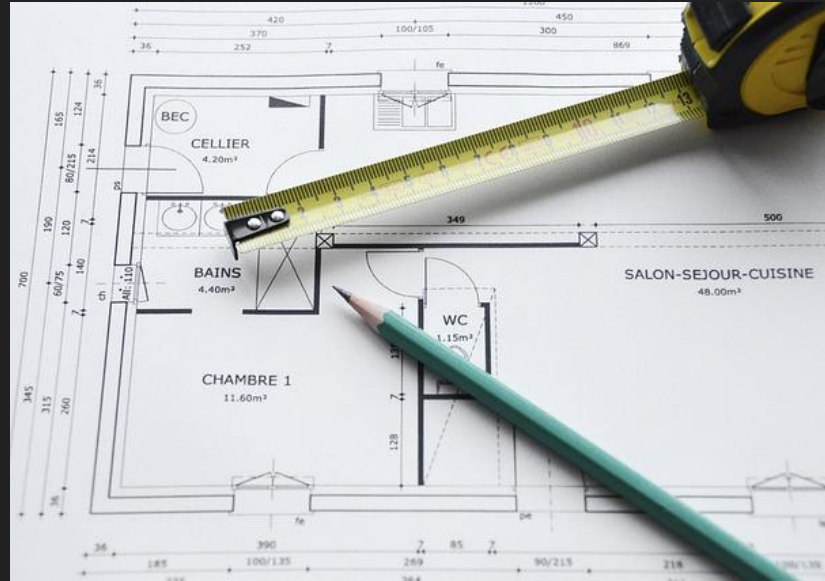
- Welche amtlichen Vorgaben bestehen?
- Wie viel investieren, wie?
- Welche Jobs sind im Verein dadurch möglich?
- Was muss vor Ort immer bedacht werden?
- Wie Verteilung und Bezahlung abwickeln?

Anbau Finanzierung

Mit Vermehrungsmaterial aus der EU darf man starten. Pro Mitglied sollte man eine Startinvestition definieren, um das nötige Equipment zu finanzieren.

Durch die regelmäßige Versorgung der Pflanzen entstehen neue Jobs. Anbaurat wäre ein bestehendes Konzept.

Jemand an der Ausgabe sollte evtl. Halbtags eingeplant werden. Ein:e Präventionsbeauftragte:r steht im Raum beim CanG-Entwurf.



Anbau Finanzierung

Fixkosten sowie Verbrauchsmaterial müssen dabei berücksichtigt werden.

Um die Bargeldsummen vor Ort zu reduzieren, ist eine digitale Zahlungsoption zu empfehlen.

Ebenso ist Aufladen von Guthaben statt Lastschrift empfehlenswert.

Zinslose Einlagen statt Kredite von Mitgliedern sind zu bevorzugen.



Steuern

- Welche Steuerbereiche im Verein gibt es?
- Welche Produkte sind für Mitglieder zugänglich?
- Was ist im CSC ein Wirtschaftsbetrieb?

Steuern

Es gibt vier Steuerbereiche im Verein.

1. Ideeller Bereich

(z.B. Aufnahmegebühren,
Mitgliedsbeiträge, Spenden)

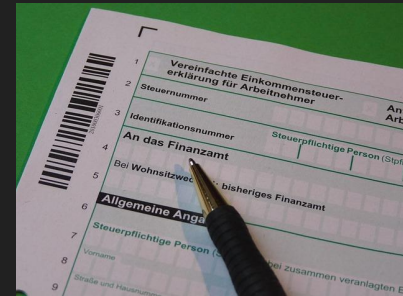
2. Vermögensverwaltung

(z.B. Einnahmen aus Zinsen)

3. Zweckbetrieb Wirtschaftlicher

(z.B. Kurs- & Teilnahmegebühr)

4. Geschäftsbetrieb (Verkauf von Speisen & Getränken)



Steuern

Alles was nicht über den Mitgliedsbeitrag oder Spenden abgedeckt wird, sollte man prüfen, in welchen steuerlichen Bereich es fällt.

Ein Wirtschaftsbetrieb im Vereinswesen ist bestimmt auch für CSCs möglich. Wenn man an Säule II mit der Kommerzialisierung denkt, ist ein Café z.B. ein Wirtschaftsbetrieb.



1. Ernte planen

- Wie viele ernten?
- Welche Werkzeuge?
- Wie die Ernte abgeben?
- Wie dokumentieren?
- Wie den Preis definieren?
- Wie die Ernte lagern?

Ernte

Je mehr Helfer:in desto besser.
Maschinen kosten Strom und Geld,
doch auch Scheren muss man in
Masse berücksichtigen.

Die Ernte sollte zentral abgegeben
werden, alles dokumentiert und ggf.
mit einer Mitgliedskarte schnell,
pseudonymisiert gespeichert.

Umfragen zum Verbrauch der
Mitglieder vorab realisieren.



Ernte

Der Preis der Ernte hängt von unterschiedlichen Faktoren ab. Strom, Wasser, Dünger ist immer notwendig. Dann geht es je nach Anbaumethode auseinander.

In- / Outdoor? Erde, Kokos / Hydro?
Industriedünger / selbst herstellen?

Die Ernte sollte bei richtiger Luftfeuchtigkeit, Restfeuchte und Temperatur gelagert werden.



Quellen

Übersicht:

<https://deutsches-ehrenamt.de/verein-gruenden/die-vereinsgruendung/>

PDF zur Vereinsgründung:

https://deutsches-ehrenamt.de/app/uploads/2021/08/2021_Deutsches_Ehrenamt_Leitfaden_Vereinsgruendung.pdf

Leitfaden, Vorlagen und Muster:

https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Broschueren/Leitfaden_Vereinsrecht.html

Gemeinnützigkeit:

<https://www.ehrenamt24.de/wissen-fuer-vereine/vereinswiki/gemeinnuetziger-verein/>

Checkliste Gründung:

<https://gruenderplattform.de/rechtsformen/verein-gruenden>

Vereinsversicherungen:

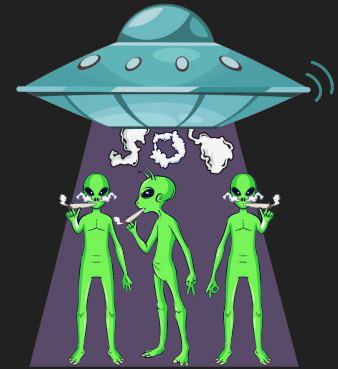
<https://deutsches-ehrenamt.de/vereins-schutzbrief/>



Gründungscommunity



Danke
für eure
Aufmerksamkeit!



CSC PFARRKIRCHEN
CANNABIS SOCIAL CLUB